2020

Wir machen Sie fit!

Seminarkalender für Pflege- und Betreuungskräfte

Technologiezentrum Glehn GmbH

Anprechpartnerinnen

Fachbereich Angebote Pflege- und Betreuungskräfte
Ute Huebscher | u.huebscher@tz-glehn.de | Telefon 02182 . 850746
Ulrike Groth | u.groth@tz-glehn.de | Telefon 02182 . 850744
> Telefax 02182 . 850733

Inhaltsverzeichnis

04 | Allgemeine Einführung
06 | Im Überblick: Rezertifizierungsschulungen für Betreuungsassistent/innen
07 | Im Überblick: Aufstiegsfortbildungen, und Seminare
08 | Die Rezertifizierungsschulungen für Betreuungsassistent/innen
19 | Terminübersicht: Rezertifizierungsschulungen
20 | Fortbildung (im Blended Learning Format): Qualifizierung von Pflegehelfer/innen in der Behandlungspflege LG1 + LG2
22 | Seminar: Stressmanagement und Work-Life-Balance für Beschäftigte in der Pflege
24 | Weiterbildung: Qualifizierung von Betreuungsassistent/innen
25 | Anmeldungsformular

Hinweis: In dieser Broschüre wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint.

Wir eröffnen Perspektiven!

Das Technologiezentrum Glehn/ TZG führt **seit 1986** erfolgreich Fort- und Weiterbildungen durch. Als zertifizierter Bildungsträger bieten wir die Seminare an, die ArbeitnehmerInnen benötigen, um sich für die Anforderungen des Arbeitsmarktes effektiv und nachhaltig fit zu machen. Alle Seminarinhalte sind mit Fachkräften der Seniorenhilfe abgestimmt und gehen so auf deren Bedürfnisse ein.

Als **Tochtergesellschaft des Rhein-Kreises Neuss** unterstützen wir mit unseren ständig aktualisierten Angeboten konsequent die Erweiterung Ihrer Perspektiven. Darüber hinaus sprechen wir unter dem Motto „Partnerschaftliches Lernen, in jedem Alter und ein Leben lang“ sowohl junge als auch ältere Menschen mit einem maßgeschneiderten Bildungsangebot an.

> TZ Glehn: Einer der Veranstaltungsorte
für die Pflege- und Betreuungsangebote

Bei uns lernen Sie erfolgreich!

Wir haben in allen Lehrgängen die Lerninhalte für Sie so konzipiert, dass Sie den größten Lernerfolg erzielen. Über eine handlungsorientierte Vermittlung werden Sie in die Themen aktiv eingebunden. Dadurch kann Ihre Erfahrung aus der betrieblichen Arbeit einfließen und die Theorie wird mit der Praxis verknüpft. Gerade dieses Konzept bietet unseren praxiserfahrenen Dozenten/Dozentinnen die Möglichkeit, Lerninhalte zu vertiefen und individuelle Fragen zu beantworten. Schnell lernen Sie dadurch, worauf es ankommt.

Weiterbildung mit Qualität

Wir im TZG verstehen Weiterbildung als ganzheitlichen Prozess und legen als innovativer und zukunftsorientierter Dienstleistungsanbieter deshalb besonderen Wert auf eine kompetente Beratung, eine große Zufriedenheit und einen nachhaltigen Lernerfolg unserer Kunden/Kundinnen.

CERTQUA ist eine Zertifizierungsgesellschaft der Spitzenverbände der Deutschen Wirtschaft und des Wuppertaler Kreises e. V. Zudem übernimmt CERTQUA die Zertifizierung von Bildungseinrichtungen nach dem international anerkannten Qualitätsstandard ISO 9001.

QUALITÄTSMANAGEMENT
CERTQUA
ZUGELASSENER TRÄGER NACH AZAV

Seit 2005 sind unsere Angebote zur beruflichen Weiterbildung von der CERTQUA erfolgreich zertifiziert.

Rezertifizierungsschulungen für Betreuungsassistent/innen

Die Rezertifizierungsschulungen sind jährliche Pflichtfortbildungen für Betreuungsassistent/innen zur Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis (gem. Betreuungskräfterichtlinie § 53 c SGB XI).

S. 11 | **Aktivierung und Bewegung Demenzkranker**

S. 12 | **Mahlzeitengestaltung**

S. 13 | **Beschäftigungsangebote für Männer mit und ohne Demenz**

S. 14 | **Tanzen im Sitzen – Lebensfreude für Körper und Geist**

S. 15 | **Kommunikation mit Haut und Hand**

S. 16 | **Bedürfnisse Schwerstkranker und Sterbender inklusive Sterbebegleitung**

S. 17 | **Ideenbörse 10-Minuten-Aktivierungen**

S. 18 | **Singen und Musizieren – „Musik tut gut“**

S. 19 | **Terminübersicht**

Weiter auf S. 11

Weiterbildungen

Diese Angebote richten sich an alle Beschäftigten, die in Einrichtungen der Seniorenhilfe arbeiten und ihre Kenntnisse um die genannten Themen erweitern möchten.

S. 20 | **Fortbildung (im Blended Learning Format): Qualifizierung von Pflegehelfer/innen in der Behandlungspflege LG1 + LG2**

S. 22 | **Seminar: Stressmanagement und Work-Life-Balance für Beschäftigte in der Pflege**

S. 24 | **Weiterbildung: Qualifizierung von Betreuungsassistent/innen (gem. Richtlinie § 53c SGB XI)**

Weiter auf S. 20

Rezertifizierungsschulungen für Betreuungsassistent/innen

Betreuungskräfte sind gem. der Richtlinie nach § 53c SGB XI gesetzlich verpflichtet, mindestens einmal jährlich an einer zweitägigen Fortbildungsmaßnahme mit einem Umfang von 16 Unterrichtseinheiten teilzunehmen. Diese vorgeschriebene Fortbildung dient der Reflexion der beruflichen Praxis und der Aktualisierung des Wissens.

Die Begleitung und Betreuung unterstützungsbedürftiger Personen ist eine überaus verantwortungsvolle Aufgabe. Anhand eigener Fallbeispiele findet die Praxisreflexion statt. Es wird die Gelegenheit geboten, Situationen aufzubereiten und bei Bedarf fachlichen Rat einzuholen. Zusätzlich werden gemeinsam Strategien und Handlungsmethoden erarbeitet, die in der täglichen Arbeit hilfreiches Feedback darstellen und Sicherheit schaffen.

Der ergänzende kollegiale Austausch ist ein wichtiger Bestandteil, der eine Stärkung der Handlungskompetenzen zur Folge hat. Hierzu zählt auch das gemeinsame Sammeln von verschiedenen Beschäftigungsangeboten, was Spaß macht und eine wertvolle Quelle an kreativen Ideen ergibt.

Seminarablauf

Der Ablauf der zweitägigen Schulung ist jeweils identisch gegliedert. Der erste Tag widmet sich der Praxisreflexion, der zweite Tag der Aktualisierung des Fachwissens. Dabei werden beispielsweise die Kenntnisse über Demenzerkrankungen vertieft, Verhaltens- und Therapieformen thematisiert oder Bewegungsübungen zur Mobilisation erlernt. Bei der Auswahl der Themen richten wir uns nach neuesten Entwicklungen als auch nach Wünschen unserer regelmäßigen Teilnehmer. Somit arbeiten wir partnerschaftlich aus der Praxis für die Praxis. Alle Seminare erfüllen die Anforderungen an die jährlichen Fortbildungen von Betreuungskräften nach § 53c SGB XI (vormals § 87b SGB XI a.F.), stehen aber allen Interessierten offen.

Die Organisation sieht die Durchführung jeweils am ersten Seminartag von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr und am zweiten Seminartag von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr vor.

Seminarorte

Seit 2018 bieten wir verschiedene Seminarorte im Rhein-Kreis Neuss an, um gut erreichbare Varianten zu schaffen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, die Rezertifizierungsschulung als Inhouse-Schulung durchzuführen. Dabei können sowohl Datum als auch das Schwerpunktthema ausgewählt werden. Sprechen Sie uns hierzu gerne an.

- **Seniorenhaus Lindenhof in Grevenbroich**
  Auf der Schanze 3 | 41415 Grevenbroich
- **Technologiezentrum Glehn (TZG)**
  Hauptstraße 76 | 41352 Korschenbroich
- **Vinzenz-Haus Kaarst**
  Wilhelm-Raabe-Straße 7 | 41564 Kaarst

Gebühr und Zertifikat

Die Seminargebühr beinhaltet eine vollständige Verpflegung an beiden Seminartagen. Terminliche Umbuchungen sind kostenfrei. Stornierungen sind bis zu 1 Woche vorher ebenfalls kostenfrei. Bei Absagen, die 48 Stunden und weniger vorgenommen werden, gilt eine Beteiligung von 50 % der Seminargebühren.

Das Zertifikat zur Bescheinigung der Teilnahme wird, bei rechtzeitiger Anmeldung, jeweils direkt vor Ort ausgehändigt.

Anprechpartnerinnen

Fachbereich Angebote Pflege- und Betreuungskräfte
Ute Huebscher | u.huebscher@tz-glehn.de | Telefon 02182 . 850746
Ulrike Groth | u.groth@tz-glehn.de | Telefon 02182 . 850744
> Telefax 02182 . 850733

	Verpflegung an beiden Seminartagen
	Erfahrenes Dozententeam
	Freitags von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr und samstags von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

(Seminargebühr pro Person) **187,00 €**

Aktivierung und Bewegung Demenzkranker

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

- Aktualisierung des Basiswissens zum Thema
- Theoretische Wissensvermittlung zu Mobilität im Alter
- „3-Schritte Methode“
- „Wer rastet, der rostet“ Übungen zu Kraft und Balance (Einzel- und Gruppenangebote)
- Praktische Übungen

	Freitag: Barbara Kremers-Gerads | Samstag: Monika Kamp
	12 – 16 Teilnehmer/innen
	Termin Fr 24.04. + Sa 25.04.2020
	Seniorenhaus Lindenhof

Mahlzeitengestaltung

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

Essen und Trinken bedeutet auch ein Stück Sicherheit und Orientierung – wichtige Kriterien für das seelische Wohlbefinden.

- Die Essbiografie
- Die richtige Darreichungsform für jede/n Betroffene/n
- Essen als Wahrnehmungsförderung-Anregung aller Sinne
- Es muss nicht uns schmecken: kreative und ungewöhnliche Formen der Mahlzeitengestaltung
- Nahrungsaufnahme bei unruhigen Bewohnern: Eat by walking

	Freitag: Barbara Nieskens | Samstag: Gabriele Vogt
	12 Teilnehmer/innen
	Termin Fr 25.09. + Sa 26.09.2020
	Seniorenhaus Lindenhof

Beschäftigungsangebote für Männer mit und ohne Demenz

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

- Männliche Biografien in der Beschäftigung aufgreifen
- Motivation und Aktivierung von Männern
- Erprobte Beschäftigungsideen aus der Praxis
- Entwicklung von zielgruppenspezifischen Angeboten

	Donnerstag + Freitag: Barbara Kremers-Gerads
	12 – 16 Teilnehmer/innen
	Termin Do 16.04. + Fr 17.04.2020
	Technologiezentrum Glehn

Tanzen im Sitzen

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

Tanzen im Sitzen ist eine Tanzform, die speziell auf die körperlichen und geistigen Gegebenheiten besonders bei älteren Menschen abgestimmt ist.

- Einstieg und Vorstellung in Theorie und Praxis
- Erarbeitung von Stundenbildern – Freude an der Bewegung nach Musik steht im Vordergrund
- Intensive praktische Übungen, Tänze mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden

	Donnerstag: Barbara Nieskens | Freitag: Renate Franken
	10 Teilnehmer/innen
	Termin Do 15.10. + Fr 16.10.2020
	Technologiezentrum Glehn

Kommunikation mit Haut und Hand

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

Einsatz von wohltuenden und muskelentspannenden Berührungen. Die Begegnung mit nonverbaler Kommunikation.

- Köpersprache und Berührungen bei Menschen mit Demenz
- Wohltuende leichte Sinneseinheiten über die Haut
- Körperliche Zuwendung unter Einsatz angemessener Nähe und Distanz
- Ideen und Gestaltung der Aktivitäten Praktische Übungen

	Freitag: Barbara Kremers-Gerads | Samstag: Uta Dossow
	Max. 12 Teilnehmer/innen
	Termin Fr 13.03. + Sa 14.03.2020
	Seniorenhaus Lindenhof

Bedürfnisse Schwerstkranker und Sterbender inkl. Sterbebegleitung

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

- Wünschenswerte und notwendige Erfordernisse der Begleitungsprozesse
- Zugang zum Thema über die eigene Berührungsbiografie: „Was würde mir in der Situation guttun?“
- Sterbebegleitung: Zwischen liebevoller Nähe und professioneller Distanz
- Das Unlösbare annehmen: Umgang mit der Tatsache, nicht helfen zu können
- In Kontakt mit sich kommen: Atemübungen für die eigene Balance und Übungen für die Bewohner
- Fallbeispiele: Möglichkeiten der Zuwendung und Unterstützung

	Freitag + Samstag: Barbara Nieskens
	Max. 5 Teilnehmer/innen
	Termin Fr 04.09. + Sa 05.09.2020
	Vinzenz-Haus

Ideenbörse 10-Minuten-Aktivierungen

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden:
  Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

Die Ideenbörse zum Austausch bewährter und beliebter 10-Minuten-Aktivierungen aus der Praxis für die Praxis. Die Ideenbörse verfolgt das Ziel, allen Teilnehmenden möglichst viele neue Anregungen an die Hand zu geben.

- +++ ACHTUNG +++ Präsentation einer EIGNEN 10-Minuten-Aktivierung durch jeden Teilnehmer
- Erfahrungsaustausch aller Teilnehmenden untereinander

Aktionspreis 150,00 € *

	Freitag + Samstag: Barbara Kremers-Gerads
	Max. 12 Teilnehmer/innen
	Termin Fr 20.11. + Sa 21.11.2020
	Seniorenhaus Lindenhof

*** Senkung der Gebühr wegen aktiver Beteiligung der Teilnehmenden**

Singen und Musizieren – „Musik tut gut“

Seminarinhalte Freitag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick / Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am Samstag

Seminarinhalte Samstag:

Musikideen und Hintergrundwissen rund um das Musizieren mit Senioren

- Einfache Lieder und Bewegungsspiele
- Einsatz von Instrumentarium für Senioren (dabei werden auf unterschiedliche Bewegungsabläufe hingewiesen)
- Einsatz von Tonträgern und Material
- Aufbau und Ablauf von Musikstunden

	Donnerstag + Freitag: Barbara Kremers-Gerads
	12 – 16 Teilnehmer/innen
	Termin Do 20.08. + Fr 21.08.2020
	Technologiezentrum Glehn

Terminübersicht

13./14.03.2020	Kommunikation mit Haut und Hand	Seniorenhaus Lindenhof
16./17.04.2020	Beschäftigungsangebote für Männer mit und ohne Demenz	Technologiezentrum Glehn
24./25.04.2020	Aktivierung und Bewegung Demenzkranker	Seniorenhaus Lindenhof
20./21.08.2020	Singen und Musizieren – „Musik tut gut“	Technologiezentrum Glehn
04./05.09.2020	Bedürfnisse Schwerstkranker und Sterbender inklusive Sterbebegleitung	Vinzenz-Haus
25./26.09.2020	Mahlzeitengestaltung	Seniorenhaus Lindenhof
15./16.10.2020	Tanzen im Sitzen	Technologiezentrum Glehn
20./21.11.2020	Ideenbörse 10-Minuten-Aktivierungen	Seniorenhaus Lindenhof

Qualifizierung von Pflegehelfer/innen in der Behandlungspflege LG 1 und LG 2 (gem. §§ 132, 132a SGB V)

Die Fortbildung ist ein modernes Angebot, das speziell für die Bedürfnisse berufsbegleitender Qualifizierung konzipiert wurde. Hintergrund ist der stetig wachsende Bedarf an behandlungspflegerischer Versorgung sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich. Es verknüpft die Elemente von Präsenzlernen und e-Learning, d.h. Einsatz von beispielsweise Lehr-Videos, die über Tablet oder Smart-Phone angeschaut werden. Die Lerneinheiten werden durch unsere Lern-Plattform blink.it bereitgestellt, die für jeden leicht anwendbar ist. Dies gilt auch für Beschäftigte ohne EDV-Kenntnisse.

Der Qualifizierungsablauf in 3 Säulen umfasst die Dauer von 8 Monaten und beinhaltet insgesamt 180 Unterrichtseinheiten. Damit sind die Voraussetzungen für eine Förderung im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes erfüllt.

Zugangsvoraussetzung

- Mindestens der Kenntnisstand einer Schwesternhelferin/eines Pflegediensthelfers
- Gute Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Zweijährige Berufspraxis in der Alten- oder Krankenpflege (in rechnerischer Vollzeit)

LEISTUNGSGRUPPE 1

- **Blutdruckmessung**
- **Ernährung im Alter und Blutzuckermessung**
- **Inhalationen**
- **Injektionen, s.c. (auch Insulingabe)**
- **Richten von Injektionen**
- **Auflegen von Kälteträgern**
- **Richten von ärztlich verordneten Medikamenten**
- **Medikamentengabe**
- **Verabreichung von Augentropfen und –salben**
- **Ausziehen von Kompressionsstrümpfen/ - strumpfhosen (ab Kompressionsklasse II)**

LEISTUNGSGRUPPE 2

- **Versorgung bis zu zwei Dekubiti mit Grad II**
- **Klestiere, Klysma als therapeutische Maßnahmen**
- **Flüssigkeitsbilanzierung**
- **Medizinische Einreibungen**
- **Durchführung dermatologischer Bäder**
- **Versorgung eines suprapubischen Dauerkatheters**
- **Umgang mit einer PEG**
- **Anziehen von Kompressionsstrümpfen/ - strumpfhosen (ab Kompressionsklasse II)**
- **Stomatherapie und Stomaversorgung**
- **Hygiene und Eigenschutz**
- **Dokumentation**

Abschluss

Die Fortbildung schließt mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung ab. Nach Bestehen der Prüfungsteile wird ein Zertifikat verliehen.

	Pflegehelfer/innen mit einer dem Leistungsspektrum (LG 1+2) der Behandlungspflege entsprechenden zweijährigen Berufspraxis
	Max. 12 Teilnehmer/innen
	Erfahrenes Dozententeam
	180 Unterrichtseinheiten berufsbegleitend zzgl. eines 14-tägigen Praktikums
	Start Mi 03.06.2020
	Technologiezentrum Glehn

860,00 €

Stressmanagement und Work-Life-Balance für Beschäftigte in der Pflege

Der Pflegeberuf ist durch permanente Anforderungen an die physische und mentale Belastbarkeit geprägt. Im Umgang mit Bewohnern, Kollegen und Angehörigen jederzeit mitfühlend und geduldig zu bleiben, und das unter hohem Zeit- und Kostendruck, fordert Pflegekräfte in besonderem Maße.

Demzufolge liegt es im gemeinsamen Interesse von Arbeitgebern und Arbeitnehmern, sich den Bedingungen bewusst zu stellen und hilfreiche Methoden zur Entlastung zu entwickeln. Das Seminar eignet sich grundsätzlich für jeden, der in sozialen Berufen sowie pflegenden und betreuenden Tätigkeiten unter einem hohen (Leistungs)-Druck steht. Es vermittelt Pflege- und Betreuungskräften psychologisch fundierte Techniken und präventive Konzepte, um sie für die vielfältigen Herausforderungen im Pflegealltag ‚fit' zu machen, ohne die eigene körperliche und psychische Gesundheit zu vernachlässigen.

Das sind die Inhalte:

- Wer gut zu anderen ist, muss auch gut zu sich selbst sein
- „Ein Fels in der Brandung" – Schwächen ausgleichen, Stärken nutzen
- Augen auf bei der Arbeitsgestaltung
- Schaffung und Erhaltung professioneller Distanz
- Bewältigungsansätze für Stress in der Pflege
- Work-Life-Balance und Privatleben im Pflegeberuf

Max. 10 Teilnehmer/innen	
Barbara Kremers-Gerads	
16 Unterrichtseinheiten (2 Tage)	
Beide Seminartage von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	
Termingestaltung auf Nachfrage	
Technologiezentrum Glehn (oder als Inhouse-Veranstaltung)	

187,00 €

Berufsbegleitende Qualifizierung von Betreuungsassistent/innen (gem. Richtlinie § 53c SGB XI)

Pflegebedürftige Menschen mit demenziellen Veränderungen, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen im Sinne des § 45a SGB XI haben in der Regel einen erheblichen allgemeinen Beaufsichtigungs- und Betreuungsbedarf. Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung entsprechender Weiterbildungsangebote, bieten wir Ihnen hier die auf diese Anforderungen zugeschnittene Qualifizierung. Unser Angebot ist speziell auf den Bedarf von Beschäftigten abgestellt, die sich berufsbegleitend auf diesen Aufgabenbereich vorbereiten möchten.

Das sind die Inhalte: (Eine Auswahl)

- Demenz und Demenzerkrankungen
- Kommunikation/Gesprächstechniken
- Umgang mit Konflikten
- Psychologie, Biografiearbeit
- Beschäftigung und Freizeitgestaltung
- Einzel- und Gruppenaktivierungen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Ernährung im Alter und bei Demenz

	Mitarbeiter/innen der Seniorenhilfe mit Berufserfahrung
	Max. 12 Teilnehmer/innen
	Erfahrenes Dozententeam
	162 Unterrichtseinheiten berufsbegleitend zzgl. eines 14-tägigen Praktikums
	Termingestaltung auf Anfrage
	Technologiezentrum Glehn

832,00 €

Anmeldung

Titel der Veranstaltung

Termin

Name | Vorname

E-Mail-Adresse

Die Rechnung für die Veranstaltung soll an meine

○ Firmenadresse geschickt werden.

Firma

Abteilung / Ansprechpartner

Straße

PLZ | Ort

Telefon/Telefax (privat)

○ Privatadresse geschickt werden.

Straße

PLZ | Ort

Telefon/Telefax (privat)

Wenn das Unternehmen Vertragspartner werden soll, benötigen wir eine rechtsverbindliche Unterschrift des Bevollmächtigten.

Ich bin damit einverstanden, dass mir zukünftig Weiterbildungs-Angebote des Technologiezentrums Glehn GmbH per E-Mail/per Post zugesandt werden.

○ **Ja** ○ **Nein**

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit gegenüber dem Technologiezentrum Glehn GmbH schriftlich oder per Mail (info@tz-glehn.de) widerrufen werden.

Datum **Unterschrift**

Technologiezentrum Glehn
Hauptstraße 76 | 41352 Korschenbroich | info@tz-glehn.de
Telefon 02182 . 85070 | Telefax 02182 . 850733 | www.tz-glehn.de

Impressum:

Herausgeber
Technologiezentrum
Glehn GmbH

Gestaltung
sitzgruppe, Düsseldorf
www. sitzgruppe.de

Stand
Januar 2020

Auflage
100 Exemplare

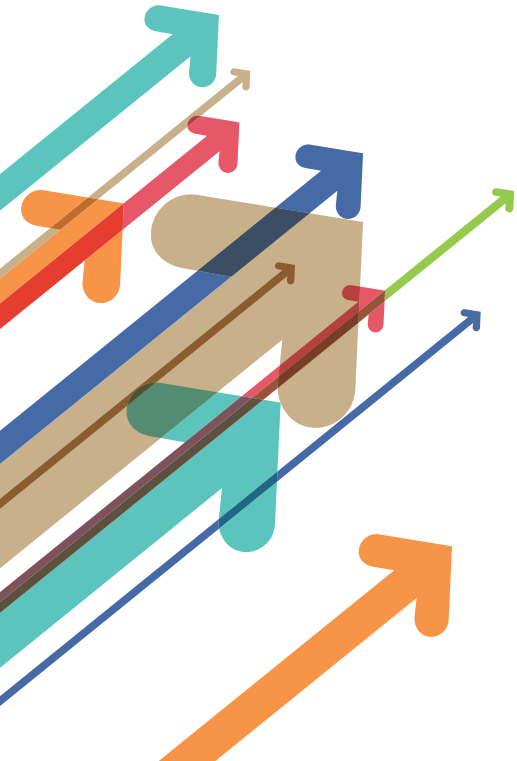
Anschrift
Hauptstraße 76
41352 Korschenbroich
Telefax 02182 . 850733
Telefon 02182 . 85070
info@tz-glehn.de
www.tz-glehn.de

Haben Sie Interesse?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Anprechpartnerinnen

Fachbereich Angebote Pflege- und Betreuungskräfte
Ute Huebscher | u.huebscher@tz-glehn.de | Telefon 02182 . 850746
Ulrike Groth | u.groth@tz-glehn.de | Telefon 02182 . 850744
> Telefax 02182 . 850733



Besuchen Sie uns!

www.tz-glehn.de